

Ausschnitte aus

vom 28.07.05

Schwarzwälder Bote
 Stuttgarter Zeitung
 Nagold-Altenssteiger Woche

Kreisnachrichten
 Pforzheimer Zeitung
 Calw Journal

Enztäler
 Staatsanzeiger

Gastronomen setzen auf regionale Produkte

ENZKLÖSTERLE. Zufrieden mit dem Verlauf der Schwarzwälder Schlemmerwochen ist der stellvertretende Calwer Landrat Roland Bernhard. Das Ziel, die Bürger über die Gastronomie für regionale Produkte zu sensibilisieren, sei erreicht worden. „Es gab eine erstaunliche Resonanz auf das Projekt“, so Bernhard, der die entstandene Dynamik nutzen möchte, um die an der Aktion beteiligten Gastronomen für weitere Vorhaben zu gewinnen. Hannes Bürckmann, der vom Stuttgarter Büro „neuLand“ das Schlemmerwochen-Projekt für die Aktionsgruppe Nordschwarzwald von „Leader +“ betreut hat, stellte bei der Abschlussveranstaltung in Enzklösterle die Ergebnisse des Projektes vor.

„Etwa 70 Prozent der teilnehmenden Betriebe haben im Aktionszeitraum eine verstärkte Nachfrage nach regionalen Produkten verspürt“, so Bürckmann. Schwierig, so einige Gastronomen, sei der Kampf gegen die „Aldi-Mentalität“. So wurde das Angebot regionaler Speisen von vielen Gästen begrüßt, „bestellt

wurden dann aber oft andere Gerichte, die günstiger waren“. Dass es eine große Bandbreite an regionalen Produkten gibt, die in der heimischen Gastronomie Verwendung finden können, unterstrich Bürckmann. Erfreulich: 30 Prozent der Gastronomen sind durch die Schlemmerwochen auf heimische Produzenten aufmerksam geworden „und bestellen dort nun ihre Produkte“.

Helmut Schäfer als Dehoga-Kreisvorsitzender ist überzeugt, dass die Regionalisierung weiter belebt werden kann. Dass ein runder Tisch für Gastronomen eingerichtet werden soll, aus dem ein Verein der Naturparkgastronomen hervorgehen soll, begrüßt der Dehoga-Chef. Um Gastronomen und Bürgern den Einkauf regionaler und hochwertiger Produkte zu erleichtern, hat die „Leader +“-Aktionsgruppe einen Einkaufsführer heraus gegeben.

Schön für „Leader +“-Geschäftsführerin Dajana Grzesik zudem, dass eine Initiative zur Vermarktung von heimischem Wild angestoßen wurde. rec



Zur Freude aller Beteiligten wurden bei den Schlemmerwochen mit Erfolg eine Vielzahl regionaler Produkte eingesetzt.

Foto: Recklies